



16.09.2014 – 14:28 Uhr

ikr: Warnung des Amtes für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen: Gesperrter Käse der Alpe Sücka widerrechtlich im Umlauf

Vaduz (ots/ikr) -

Das Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen warnt vor dem Verzehr von Sücka-Alpkäse, der nach dem 09.09.2014 gekauft wurde. Der mit gesundheitsgefährdenden Listerien kontaminierte Halbhartkäse der Alpe Sücka sollte am 11.09.2014 vollständig entsorgt werden. Das Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen stellte bei der Entsorgungskontrolle jedoch einen Fehlbestand von ca. 1300 kg Käse fest.

Diese Käsemenge, umgerechnet ca. 236 Laibe à 5 kg, wurde gemäss Mitteilung der Alpverantwortlichen vermutlich aus dem unverschlossenen Entsorgungscontainer gestohlen und befindet sich nun im Umlauf. Es ist nicht ausgeschlossen, dass dieser gesundheitsgefährdende Käse direkt oder indirekt zum Kauf angeboten wird. Bei der Staatsanwaltschaft wurde Anzeige erstattet.

Vorausgegangen war ein Verkaufs- und Abgabeverbot des Amtes für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen wegen des Nachweises von *Listeria monocytogenes*. Dabei handelt es sich um ein Bakterium, das beim Menschen zu Erkrankungen führen kann. Besonders gefährdet sind alte Menschen, solche mit eingeschränkter Widerstandskraft und schwangere Frauen. Die Entsorgung wurde notwendig, nachdem die Alpverantwortlichen keine Möglichkeit der alternativen Verwertung hatten.

Kontakt:

Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen
Wolfgang Burtscher
T +423 236 73 21

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100761479> abgerufen werden.